



## Politisch-Kulturelles-Wochenende: Paraguay

21. - 23. April 2017  
Theodor-Heuss-Akademie  
Gummersbach



THEODOR HEUSS  
AKADEMIE

© Donyanedomam, istockphoto.com

## Programm

Änderungen des Veranstaltungsprogramms bleiben vorbehalten

### Freitag, 21. April 2017

- 18:00 Anreise und Abendbuffet
- 19:00 **Begrüßung und Einführung in das Seminarthema**  
**Philipp S. Wehrend**  
Leiter Liberale Positionen & Kooperationen  
**Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens**  
Seminarleiterin
- 19:30 **Grußworte der Vertreter aus Paraguay**  
**Blas Lanzoni, Derlis Larozza, Andres Rivas, Fernando Silva**
- 20:00 **Paraguay gestern und heute**  
Eine Einführung in die Geschichte  
**Andres Rivas**  
Projektassistent Paraguay
- 22:00 Ende des ersten Seminartages

### Samstag, 22. April 2017

- 09:00 **Probleme und Herausforderungen Paraguays:**  
Politische Parteien  
**Blas Lanzoni**  
Gouverneur des Departamento Central  
Wirtschaft/Korruption  
**Fernando Silva**  
Stellvertretender Senatspräsident  
Justiz und Rechtsstaatlichkeit
- 11:00 **Paraguay und Mercosur. Paraguay und die EU**  
N.N.
- 14:00 **Gesellschaftsstrukturen in Paraguay und ihre Auswirkungen auf die Entwicklung des Landes**  
Gesprächskreis

### Das Bildungssystem – Chancen und Hemmnisse für die nächsten Generationen

Gesprächskreis  
**Jonathan Enseroth**

16:30 **Vorstellung der Ergebnisse der Gesprächskreise**

19:30 **Kultureller Abend**  
**Gabriel Rodriguez**  
Kurator und Experte für lateinamerikanische Filme

### Sonntag, 23. April 2017

09:00 **Die liberale Partei und die Rolle der Parteijugend**  
Geschichte und Standortbestimmung heute  
**Derlis Larozza**

Vorsitzender der PLRA-Jugendorganisation

11:00 **Die Auslandsarbeit der Stiftung in Paraguay**  
Entwicklung, Partnerspektrum, Ziele, Zivilgesellschaft  
**Jörg Dehnert**  
Projektleiter der FNF

13:30 **Feedbackrunde und Seminauswertung**

15:00 Ende des Seminars

Frühstücksbuffet 08.00 bis 09.00 Uhr, Mittagsbuffet 12.30 Uhr, Kaffee und Kuchen 15.30 Uhr, Abendbuffet 18.30 Uhr. Mitgebrachte Getränke sind auf dem Campus nicht gestattet.

## Zum Thema!

Der lateinamerikanische Subkontinent war in den vergangenen Jahren nur wenig im Fokus der deutschen und europäischen Öffentlichkeit. Einzig Venezuela und Kuba genossen zeitweilig eine zweifelhafte Popularität in den Medien. Aber auch in den anderen Ländern Lateinamerikas haben sich viele bemerkenswerte Veränderungen vollzogen.

Mit dem politische-kulturellen Wochenende wollen wir mit Paraguay ein Land in den Blick nehmen, welches kaum die Aufmerksamkeit der deutschen oder europäischen Öffentlichkeit hat, sich in einer Art Dornröschenschlaf befindet.

Wie stellt sich die politische, wirtschaftliche und soziale Situation derzeit dar? Wie wirkt sich die langjährige Diktatur von Alfredo Stroessner bis heute aus? Wie gestalten sich die außenpolitischen Beziehungen Paraguays? Aber auch die Kultur und der Fussball als wichtiger Teil des Lebens ins Paraguay werden an diesem Wochenende betrachtet.

## Mit allen Kräften für eine liberale Welt: Unsere Politische Bildung und Begabtenförderung

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz „für die Freiheit“ Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf [freiheit.org](http://freiheit.org)!



## Informationen und Kontakte

### Veranstalter / Veranstaltungsort

Theodor-Heuss-Akademie  
der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Theodor-Heuss-Str. 26  
51645 Gummersbach  
[www.tha.freiheit.org](http://www.tha.freiheit.org)

### Organisation

Alexandra Weber-Duennweller  
Telefon 02261 30 02 115  
[alexandra.weber-duennweller@freiheit.org](mailto:alexandra.weber-duennweller@freiheit.org)

### Studienleitung

Philipp S. Wehrend  
Leiter Liberale Positionen & Kooperationen

**Teilnahmegebühr: 95,00 €**

**ermäßigt 65,00 €**

**zzgl. Zuschlag für Einzelzimmer 40,00 €**

**Unterkunft (im Doppelzimmer) und Verpflegung sind im Preis  
inbegriffen. Fahrtkosten werden nicht erstattet.**

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter  
[freiheit.org/content/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/content/teilnahmebedingungen)

**Jetzt informieren und anmelden unter  
[shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/pxyyj](http://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/pxyyj)**

**oder über unseren zentralen Service**

Email	<a href="mailto:service@freiheit.org">service@freiheit.org</a>
Telefon	030 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax	030 69 08 81 02
Post	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Postfach 1164 53729 Sankt Augustin

Dieses Seminar wird durchgeführt mit  
freundlicher Unterstützung des Auswärtigen  
Amtes.

# ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 11 64  
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [www.freiheit.org/content/teilnahmebedingungen](http://www.freiheit.org/content/teilnahmebedingungen)  
Ihre Anmeldung können Sie auch per Email oder Fax senden: Fax 030 69 08 81 02, Email [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)

## Politisch-Kulturelles-Wochenende: Paraguay

21. - 23.04.2017, Theodor-Heuss-Akademie, Gummersbach

..... Name	<input type="checkbox"/> Einzelzimmer (Zuschlag 40,00 €)
..... Vorname	<input type="checkbox"/> Doppelzimmer mit
..... Institution	.....
..... Straße / Nr	<input type="checkbox"/> Stipendiat/in der FNF
..... PLZ / Ort	<input type="checkbox"/> Vegetarier/in
..... E-Mail	
..... Datum, Unterschrift	

Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass die Daten elektronisch gespeichert werden, um von der Stiftung auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn diese Informationen nicht mehr gewünscht sind, wird die Stiftung dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§ 28, Abs. 4 BDSG).

<b>Teilnahmegebühr</b> <input type="checkbox"/> 95,00 €	<b>Zahlungsweise</b> <input type="checkbox"/> SEPA-Lastschrift
<input type="checkbox"/> 65,00 €	<input type="checkbox"/> bar (bei Anreise vor Ort)
<input type="checkbox"/> zzgl. Zuschlag für Einzelzimmer 40,00 €	

### SEPA Lastschrift-Mandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE22 1110 0000 1976 47

..... Vorname, Name (Kontoinhaber)	Ich ermächtige die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. <b>Hinweis:</b> Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
..... Straße / Nr	
..... PLZ / Ort	
..... Kreditinstitut	
..... IBAN	
..... BIC	..... Datum, Unterschrift

## Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org). Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.